

Zeitschrift: Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie =
information and telecommunication technology

Herausgeber: Swisscom

Band: 75 (1997)

Heft: 9

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Felix Baessler: titulaire d'un diplôme d'ingénieur électricien de l'EPF de Zurich, complété par un diplôme postgrade (Msc) de l'Imperial College de

Londres, Department of Computing Science, Felix Baessler obtient le titre de docteur en sciences techniques en défendant une thèse au département de mathématiques de l'EPF de Lausanne. De 1974 à 1978, il fait partie du groupe de mathématique appliquée et d'informatique du laboratoire de recherche Bat-telle à Genève. Depuis 1978, Felix Baessler travaille à la direction Recherche et développement de Télécom PTT, où il s'occupe principalement de solutions informatiques dans le domaine de la sécurité, notamment en ce qui concerne le courrier électronique et la gestion de clés publiques.

Summary

MailGuard®: signature and confidentiality in electronic mail

When we receive personally addressed private or business correspondence we take for granted that the letter was signed and sealed before it was posted. This 'tradition' is so deeply ingrained in our society that any deviation from this norm by the sender will immediately raise suspicions. With electronic mail this is not the case! Every day, private and business people receive dozens of messages without taking offence that neither the confidentiality nor the identity of the sender is assured. Fortunately, these apparently insurmountable security risks in electronic mail can be greatly minimized through the available technology. This report addresses technically interested readers who work with electronic message systems, so-called 'E-mail' systems, be it as users or as network operators. The discussion starts with the basic functions that are generally necessary to make message systems safe and continues with a corresponding user interface based on the design of prototypes developed in-house.

BUCHBESPRECHUNGEN

Installation von Telefon- und ISDN-Anlagen

Jan de Vries. Installation von Telefon- und ISDN-Anlagen. Hüthig GmbH, Heidelberg. 1996. 222 S., geb. DM 59.-, öS 431.-, Fr. 56.-, ISBN 3-7785-2367-8.

Zur Installation und Inbetriebnahme von Telefonen, Faxgeräten, Modems, ISDN-Einrichtungen, kleinen Telekommunikationsanlagen oder Anrufbeantwortern bedarf es fundierter Fachkenntnisse; zu komplex sind die anzuschliessenden Endgeräte, zu detailreich deren Schnittstellen und Konfigurationsmöglichkeiten, als dass das Einstecken eines Steckers genügen würde. Auch im Hinblick auf rechtliche Bestimmungen besteht grosser Informationsbedarf.

Der Autor vermittelt mit diesem Buch die Grundlagen öffentlicher Telekommunikationsnetze sowohl in technischer als auch in rechtlicher Hinsicht. Ein umfangreicher Praxisteil stellt Funktionen und Anschlussmöglichkeiten aller wichtigen Endeinrichtungen ausführlich dar. Zahlreiche Bilder und Grafiken verdeutlichen die Prinzipien der unterschiedlichen

Geräte und Systeme sowie die Details der einzelnen Anschlüsse. Ein besonderes Kapitel mit 30 Checklisten hilft bei Fehleranalyse und Störungsbeseitigung.

Die Macintosh-Fibel

Jeremy Judson (Hrsg.). Die Macintosh-Fibel. Ungekürzte Übersetzung der 6. amerikanischen Auflage der Macintosh Bible. Verlag Addison-Wesley Longman. 1072 S., geb., DM 99.90, ISBN 3-8273-1163-2.

Die Übersetzung des Computerbuch-Klassikers folgt der sechsten Auflage des amerikanischen Originals und gibt eine umfassende und aktuelle Einführung in alle Themen rund um den Macintosh. Diese Auflage wurde von einem neuen Autorenteam unter der Herausgeberschaft von Jeremy Judson vollkommen neu erarbeitet. Neben den Standardthemen wie System-Software (MacOS 7.5), Speicher und Peripheriegeräte geht das Buch ausführlich auf die Macintosh-Software ein: Textverarbeitungs- und Grafikprogramme, Seitenlayout, Desktop Publishing und Multimedia. Darüber hinaus behandelt das Buch weiterführende Themen wie das Drucken, die Möglichkeiten der Telekommunikation und Networking.

Studieren mit dem Internet

K. Pitter, S. Amato, J. Callahan, R. Minato, M. Spalti. Studieren mit dem Internet. Der Schlüssel zu Bibliotheken, Datenbanken, Software und Newsgroups. Verlag Hanser, München. 1997. 204 S., kart., DM 39.80. öS 291.-, Fr. 37.50, ISBN 3-446-18920-3.

Das Internet entwickelt sich für Studenten aller Fachrichtungen zum unentbehrlichen Kommunikations- und Arbeitsmittel. Es ermöglicht die zeitsparende Recherche in Beständen von Bibliotheken und in Datenbanken von Forschungsinstituten. Dank der einfachen Sprache, dem klaren Aufbau und dem überschaubaren Umfang von etwa 200 Seiten ist der Band ideal zum Selbststudium. Nach den ersten paar Seiten weiss man alles Wichtige über das Netz der Netze.

Internet und WWW

Stainov, Rumen. Internet und WWW. Grundlagen, Einsatz, Dienste, Entwicklung, Sicherheit. Mit CD-ROM und Disketten. Reihe «Telekommunikation aktuell». VDE Verlag, Berlin. 1997. 144 S., DIN A5, kart., DM 38.-, Fr. 35.-, öS 277.-, ISBN 3-8007-2172-4.

Mehr als 80 % der grossen und mittelständischen Unternehmen sind vernetzt. Die unterschiedlichen LAN, MAN und WAN bilden das Gerüst eines Office-systems innerhalb des Betriebs oder eines spezialisierten Informationssystems. Ein Durchbruch wurde hier erst durch das Internet erzielt, denn nun wurde eine weltweite Vernetzung auch von kleinen Firmen und Privatpersonen möglich. Das Internet ist heute das populärste Kommunikationsnetz der Welt und ist ein neues Medium in der privaten Kommunikation, Bildung, Werbung und Forschung. Es bietet einen riesigen Fundus an originellen, gut gemachten und informativen Websites – man muss sie nur zu finden wissen. Ziel der Publikation ist die kompakte Darstellung der technischen Grundlagen des Internet und dessen vielseitiger Einsatzmöglichkeiten.

Wörterbuch der Datentechnik Dictionary of Computing

V. Ferretti, München. Wörterbuch der Datentechnik/Dictionary of Computing. Deutsch/Englisch Englisch/Deutsch. Springer-Verlag GmbH, Heidelberg. 1996. 1392 S., geb. DM 198.–, öS 1445.40, Fr. 173.–, ISBN 3-540-60864-8.

Auf die Datentechnik spezialisierte und aktualisierte Teilausgabe des erfolgreichen «Wörterbuchs der Elektronik, Datentechnik und Telekommunikation», die sämtliche Fachwörter um den Computer und seine Vernetzung berücksichtigt. Focussed on the branch of computing, all technical terms related to data processing, computer networking and computer have been considered. Hinweise zur Benutzung. Alphabetische Liste der Abkürzungen. Alphabetische Liste der Fachgebiete. Zusammenhang der Fachgebiete. Wörterverzeichnis Deutsch/Englisch. Wörterverzeichnis Englisch/Deutsch. Buchstabierlisten.

Technische Optik in der Praxis

G. Litfin, Göttingen (Hrsg.). Technische Optik in der Praxis. Springer Verlag, Berlin. 1997. 296 S., 242 Abb., 19 Tab., geb., DM 98.–, öS 715.40, Fr. 86.50, ISBN 3-540-60613-0.

«Technische Optik in der Praxis» ist aus dem gleichnamigen Seminar hervorgegangen, das Ende 1995 am Fachhochschul-Fachbereich Physik, Mess- und Feinwerktechnik in Göttingen unter der Federführung von Professor Gerd Litfin stattfand. Experten und Dozenten aus Industrie, Universität und Fachhochschule präsentieren in diesem Band einen abgerundeten Fachtext von der klassischen geometrischen Optik bis hin zu modernsten Aspekten der Laserphysik, Faseroptik und Optoelektronik. Damit leistet das Buch einen wichtigen Beitrag zur Aus- und Weiterbildung von Ingenieuren und Technikern in Forschung und Praxis.

Telecom Report

Schoblick & Schoblick. Telecom Report. Franzis-Verlag, Feldkirchen. 1997. 430 S., 143 Abb., DM 29.95, öS 219.–, Fr. 25.–, ISBN 3-7723-5783-0.

Moderne Telekommunikation ist sowohl Chance als auch Risiko. Chance, weil wirklich gute Netze und Dienste nicht nur Profis vorbehalten bleiben. Risiko, weil neue Technologien auch Abzockern und Gaunern neue Möglichkeiten bieten. Damit man nicht zum Opfer wird, wurde dieses Buch geschrieben. Hier erfährt der Leser alles über die Netze, deren Möglichkeiten und Tücken. Natürlich gibt es auch für diejenigen mit etwas handwerklichem Geschick viele Tips und Tricks, kleine Installationsarbeiten selbst auszuführen und dabei grosse Beträge zu sparen.

European Communication Council Report 1997

P. Schlesinger, A. Silj, P. Tannenbaum, A. Zerdick. Germany European Communication Council Report. EIDC European Communication Council, Berlin, Germany (Editor). 1997. 368 pp., hardcover, DM 128.–, öS 934.40, Fr. 113.–, ISBN 3-544-62637-9.

The ECC was formed in 1996 to discuss current developments in information and communication technologies and related perspectives for economics, politics and social systems. The 1997 report gives a scientific evaluation of some of the discussed trends in our society.

Telearbeit

Dr. Detlef Johannig. Telearbeit. Einführung und Leitfaden für Unternehmer und Mitarbeiter. Carl Hanser Verlag, München, Wien. 1997. 327 S. DM 68.–, öS 496.–, Fr. 62.50, ISBN 3-446-18867-3.

Über Telearbeit besteht ein grosses Informationsdefizit, über deren Einführung, Kosten, Nutzen und die Lösung der organisatorischen Probleme. Noch vor wenigen Jahren galt Telearbeit als futuristisch anmutende Form der Arbeit. Zwischenzeitlich hat die Zukunft uns eingeholt, Telearbeit ist für zahlreiche Arbeitnehmer und Selbständige Realität geworden. Das Buch Telearbeit beschreibt die Rahmenbedingungen, die Entwicklung der Telekommunikation, die Chancen und Risiken, die gesetzlichen Bestimmungen sowie die verschiedenen Formen von Telearbeit. Personalverantwortliche im Unternehmen erhalten eine Antwort auf Fragen hinsichtlich der Gestaltung von Telearbeit und Telearbeitsplätzen, der Auswahl von Mitarbeitern und deren Qualifikation sowie der Frage nach der Wirtschaftlichkeit. Für den Telearbeiter, der künftig von den eigenen vier Wänden aus für seinen Betrieb tätig sein wird, vermittelt das Buch Gestaltungsmöglichkeiten und gibt zahlreiche Tips, wie eventuelle Probleme im Telearbeitsalltag gemeistert werden können.

Elektra 2.0

Stephan Weber. Elektra 2.0. Franzis-Verlag, Feldkirchen. 1997.

Elekta ist ein wissensbasiertes Informations- und Simulationssystem, mit dem der Anwender das gesamte Basiswissen der Elektronik abrufen und in Experimenten anwenden kann. Direkt auf dem Bildschirm kann verfolgt werden, was passiert, wenn Bausteine ausgetauscht oder Parameter verändert werden. In der neuen Version wurde Elekta komplett überarbeitet, optimiert und ergänzt. So wurden 15 Spezial-Tools zusätzlich aufgenommen, zum Beispiel zur Berechnung von Übertragungssystemen, zur Spektralanalyse, Modellierung von MOS-FETs und OPamps, Arbeitspunkteinstellung von Transistoren, Gestaltung aktiver Filter und vielem mehr. Gleichzeitig wurde Elekta im Bereich «Professionelle Simulationstechnik» erweitert und verbessert.